

ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Vorschlag der SPD-Fraktion
hier: Verkehrssituation Eppenhauser Straße

Beratungsfolge:

27.11.2019 Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität

Beschlussvorschlag:

"Die Verwaltung wird beauftragt, eine beidseitige Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Eppenhauser Straße ab dem Kreuzungsbereich Feithstraße / Haßleyer Straße und Eppenhauser Straße bis zum Ortsausgangsschild umzusetzen.

"Die Ordnungsbehörde wird gebeten, diesen Bereich in die regelmäßigen Geschwindigkeitskontrollen einzubeziehen.

Kurzfassung
Entfällt.

Begründung
Siehe Anlage.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

sind nicht betroffen

sind betroffen (hierzu ist eine kurze Erläuterung abzugeben)

Kurzerläuterung:

SPD – Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Rathausstraße 11 58095 Hagen
Postfach 42 49 58042 Hagen

Tel: 02331 207 - 3505
Fax: 02331 207 - 2495

spd-fraktion-hagen@online.de www.spd-fraktion-hagen.de

An den
Vorsitzenden des
Umweltausschusses
Herrn Hans-Georg Panzer
im Hause

18. November 2019

Verkehrssituation Eppenhauser Straße

Sehr geehrter Herr Panzer,

wir bitten um Aufnahme des o.g. Antrages für die nächste Sitzung des Umweltausschusses, gem. §6 Abs.1 GeschO, am 27.11.2019.

Beschlussvorschlag:

- Die Verwaltung wird beauftragt, eine beidseitige Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Eppenhauser Straße ab dem Kreuzungsbereich Feithstraße / Haßleyer Straße und Eppenhauser Straße bis zum Ortsausgangsschild umzusetzen.
- Die Ordnungsbehörde wird gebeten, diesen Bereich in die regelmäßigen Geschwindigkeitskontrollen einzubeziehen.

Begründung:

Die Verkehrssituation auf der Eppenhauser Straße ab Kreuzung Feithstraße / Haßleyer Straße Richtung Hohenlimburg erfordert nach den vor Ort gewonnenen Eindrücken und den deutlichen Hinweisen der Anlieger Maßnahmen.

Im Bereich der Dreifaltigkeitskirche Kirche befindet sich eine Kindertagesstätte, außerdem wird der Bereich als Schulweg für die Bolohschule genutzt.

Dieser Straßenabschnitt wird stark belastet durch den LKW-Verkehr zu den Dolomitwerken und als Ausweichstrecke. Außerdem wird dieser Bereich auch durch den PKW-Verkehr stark genutzt.

Es gilt die innerorts übliche Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 km/h, die in vielen Fällen, so der Eindruck, nicht nur von PKW sondern auch von LKW überschritten wird.

Das Hinweisschild „Achtung Schulweg“ nach der Kreuzung Feithstraße /Eppenhauser Straße macht deutlich, dass auch seitens der Verkehrsbehörde hier eine Gefahrensituation gesehen wird.

Leider hat dieses allgemeine Verkehrsschild keinerlei oder kaum wahrnehmende Auswirkungen auf das Verhalten der Fahrzeugführer

Von daher hält die SPD-Fraktion es für dringend geboten, dass beginnend ab dem genannten Kreuzungsbereich eine beidseitige Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h bis zum Ortsausgangsschild beschildert wird. Es gilt vorbeugend schwere Unfälle in diesem Bereich zu vermeiden.

Außerdem sollte dieser Bereich regelmäßig in die mobilen Geschwindigkeitskontrollen einbezogen werden.

Freundliche Grüße



Werner König
SPD-Fraktion